

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung am 22. 02. 2018 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Graal-Müritz, Ribnitzer Straße 21
in 18181 Graal-Müritz

| | | |
|-----------------|---|--|
| Anwesend: | BV Frau Dr. Benita Chelvier GV Herr Dorroch GV Herr Johannssen GV Herr Schulz GV Herr Kreuzmann GV Herr Rühs GV Herr Behrens GV Herr Witt GV Herr Griese GV Herr Völpel GV Frau Conteduca | |
| Entschuldigt: | GV Herr Schulta GV Herr Harmsen GV Herr Gottschalk GV Frau Lübke | |
| v.d.Verwaltung: | Bürgermeister Herr Giese Frau Taraschewski Herr Wollbrecht Frau Wegner | Bauamt Kämmerei Ordnung und Soziales |
| Gäste: | 12 | |
| Protokoll: | Frau Gattschau | |

Die Vorsitzende Frau BV Dr. Benita Chelvier eröffnet um 19.00 Uhr die Beratung, begrüßt alle Gemeindevertreter, Vertreter der Verwaltung und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Von 15 Abgeordneten sind 11 anwesend, 4 Abgeordnete haben sich zur heutigen Beratung entschuldigt.

Die Unterlagen sind allen form- und fristgemäß zugegangen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt die Gemeindevertretung zum Ableben des Feuerwehrkameraden Uwe Rosenfeld in einer Schweigeminute.

Die ausgereichte Tagesordnung wird wie folgt korrigiert, hier im TOP 5 und TOP 8)

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 25. 01. 2018
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung

5. Sanierung Kurstraße
hier: Beauftragung Planungsleistungen (Phase 5-7 nach HOAI)
Vorlage G 4-2/2018
6. Hydrologische und hydraulische Untersuchung für den Moorgraben als Grundlage für die Anbindung der Regenentwässerung der Erschließungsfläche B-Plangebiet „Müritz-Mitte“
hier: Beauftragung Planungsleistungen
Vorlage G 5-2/2018
7. B-Plan Nr. 28-18 „Strandversorgung“
hier: Beauftragung Planungsleistungen
Vorlage G 6-2/2018
8. 9. Änderung B-Plan Nr. 4-5-93 „Müritz-West“
hier: **Neubaukonzept Ostseewoge/waldrechtliche Abstimmungsgrundlage**
Vorlage G 7-2/2018
9. Erstellen eines Lärmaktionsplanes
hier: Beauftragung Planungsleistungen
Vorlage G 8-2/2018
10. Entwurf der Haushaltssatzung 2018
Vorlage G 9-2/2018
11. Festlegung der Vergaberichtlinien für die Ausschreibung des mobilen Eisverkaufes am Strand von Graal-Müritz und Festlegung Höhe Sondernutzungsgebühr
Vorlage G 10-2/2018
12. Mitteilung und Anfragen der Einwohner/innen

Geschlossener Teil:

13. Spendenliste 2017
Vorlage G 11-2/2018
14. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

Die Tagesordnung wird mit den Korrekturen einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25. 01. 2018

Auf Antrag von Herrn GV Rühls wird sein Satz auf Seite 4 im unteren Drittel wie folgt geändert:
„Herr GV Rühls informiert, dass der Weg westlich des Sportplatzes zum Trampelpfad verkommt und sehr ungepflegt ist. Es ist nicht der ausgeschilderte Philosophenweg, sondern der auf amtlichen Karten ausgewiesene Philosophenweg.“

Mit der v. g. Änderung wird die Niederschrift der Gemeindevertretung vom 25. 01. 2018 mit 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

(GV v. 22. 02. 18, TOP 3)

TOP 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung

Entfällt

(GV v. 22. 02. 18, TOP 4)

**TOP 5 Sanierung Kurstraße
hier: Beauftragung Planungsleistungen (Phase 5-7 nach HOAI)
Vorlage G 4-2/2018**

Herr Giese informiert aus der ausgereichten Vorlage. Der letzte Satz unter A) ist zu streichen, da noch zu prüfen ist, wer die Leistungen Bauoberleitung und Objektbetreuung übernimmt.

Herr GV Griese erläutert den aktuellen Sachstand zur Sanierung Kurstraße.

Im Zuge der Ausführungsplanung werden auch die „Versackungen“ noch mal geprüft. Die

Gestaltung der Grünanlage vor dem Hotel „Waldhotel“ wird seitens des Eigentümers erst einmal bis zur Fertigstellung der Straße zurückgestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Leistungsphase 5-7 nach HOAI an das Planungsbüro

INROS Lackner

R.-Luxemburg-Straße 16

18055 Rostock

zum Angebotspreis von 21.383,53 Euro.

und bittet das Planungsbüro nochmals um Prüfung der entstandenen Versackungen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 22. 02. 18, TOP 5)

TOP 6 Hydrologische und hydraulische Untersuchung für den Moorgraben als Grundlage für die Anbindung der Regenentwässerung der Erschließungsfläche B-Plangebiet „Müritz-Mitte“ hier: Beauftragung Planungsleistungen Vorlage G 5-2/2018

Herr Giese ergänzt zum Punkt D) der Vorlage, dass die Kosten im Haushalt 2018 verankert sind.

Auf Nachfrage von Herrn GV Dorroch informiert der Bürgermeister, dass er keine Regressansprüche gegen den Planer des B-Plans sieht.

Herr GV Völpe beantragt die Prüfung, wer an den Kosten der Untersuchung und auch an den späteren baulichen Kosten beteiligt werden kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt das Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH biota in Bützow mit der hydrologischen und hydraulischen Untersuchung für den Moorgraben und die Regenwassereinleitung aus dem B-Plangebiet „Müritz-Mitte“ und der Ortslage Graal-Müritz zu beauftragen auf der Grundlage des Angebotes vom 17. 01. 2018 i.H.v. 33.624,05 Euro (brutto). Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie die Kosten der Planung als auch möglicher weiterer Umsetzungsmaßnahmen auf die Bevorteilten umzulegen sind.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 22. 02. 18, TOP 6)

TOP 7 B-Plan Nr. 28-18 „Strandversorgung“ hier: Beauftragung Planungsleistungen Vorlage G 6-2/2018

Herr GV Völpe weist darauf hin, dass die Pacht für zukünftige Betreiber von Strandbars überdacht werden sollte, um sie so indirekt an den Kosten der B-Planung zu beteiligen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt:

Das Planungsbüro bsd Rostock wird mit der Aufstellung des B-Planes Nr. 28-18 „Strandversorgung“ beauftragt lt. Angebot vom 16. 01. 2018 i.H.v. 16.332,75 Euro (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: 1

(GV v. 22. 02. 18, TOP7)

TOP 8 9. Änderung B-Plan Nr. 4-5/93 „Müritz-West“ Neubaukonzept Ostseewoge/waldrechtliche Abstimmungsgrundlagen Vorlage G 7-2/2018

Herr Giese erklärt die Vorlage und weist darauf hin, dass mit dem Beschluss eine Grundsatzklärung mit der Forstbehörde zu möglichen Waldabstandsflächen erreicht werden soll. Die Baugenehmigung für das Mehrzweckgebäude wird in den nächsten Tagen erwartet. Festlegungen zur Geschossigkeit oder Art der baulichen Gestaltung erfolgen dann im B-Planverfahren.

Frau BV Dr. Chelvier schlägt vor, den Begriff „Gebäudekubatur“ durch „Lage des Gebäudes“ zu ersetzen.

Frau GV Conteduca weist darauf hin, dass mit dem Beschluss die Gebäudekubatur festgelegt und die Sichtachse durch die Verschiebung um 10 m nach Westen nicht erreicht würde.

Herr GV Völpe beantragt zum Punkt 1 der Beschlussvorlage folgende Änderung, nach: .. gemäß Anlage 2 – ist zu streichen: wird unter der Maßgabe bis verschieben, so dass der Satz heißt: „Die Gemeindevertretung Graal-Müritz stimmt *der Lage des Gebäudes* für einen Ersatzneubau des Hotels „Ostseewoge“ gem. Anlage 2 als Grundlage zur Klärung der waldrechtlichen Genehmigungsfähigkeit und zur Feststellung der Prüfpflicht nach UVPG zu.“

Der herausgestrichene Teil ist durch den nachfolgenden 2. Satz zu ergänzen.

„Das bereits geplante Mehrzweckgebäude und der geplante Baukörper Hotels sollten bis zu 10 m nach Westen verschoben werden.“

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung Graal-Müritz stimmt *der Lage des Gebäudes* für einen Ersatzneubau des Hotels „Ostseewoge“ gem. Anlage 2 als Grundlage zur Klärung der waldrechtlichen Genehmigungsfähigkeit und zur Feststellung der Prüfpflicht nach UVPG zu.
Das bereits geplante Mehrzweckgebäude und der geplante Baukörper des Hotels sollten bis zu 10 m nach Westen verschoben werden.
2. Vor der Entscheidung zum Verkauf der betroffenen gemeindeeigenen Waldflächen (Flurstück 7/74, 7/73, Gmk. Müritz, Flur 2) sind die Fachausschüsse zu beteiligen.
3. Von der Forstbehörde ist eine Auskunft einzuholen, ob einer Reduzierung des Waldabstandes zugestimmt werden kann oder ob alternativ eine Umwandlung der betroffenen Waldflächen in Aussicht gestellt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 3

Stimmenthaltungen: 1

(GV v. 22. 02. 18, TOP8)

TOP 9 Erstellung eines Lärmaktionsplanes (§ 47 d Bundesimmissionsschutzgesetz – BImSchG) Vorlage G 8-2/2018

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt die Erstellung der Lärmaktionsplanung auf der Basis des Angebotes der Firma UmweltPlan GmbH Stralsund vom 19. 01. 2018 i.H.v. 8.202,97 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 22. 02. 18, TOP9)

TOP 10 Entwurf der Haushaltssatzung 2018 Vorlage G 9-2/2018

Herr Bürgermeister Giese und ergänzend dann Herr Wollbrecht erläutern die ausgereichte Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt die Haushaltssatzung 2018 mit ihren Anlagen Haushalts- und Stellenplan und dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Tourismus- und Kurbetrieb“.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 22. 02. 18, TOP10)

TOP 11 Festlegung der Ausschreibungs-/Vergaberichtlinien für den mobilen Eisverkauf/ die mobile Versorgung am Strand von Graal-Müritz und Festlegung der Art der Ausschreibung sowie Höhe der Sondernutzungsgebühr Vorlage G 10-2/2018

Herr Giese erklärt zum Beschlussvorschlag 1, dass die Punkte 1.1 bis 1.3 zu streichen sind und nur der Punkt 1.4 mit einer Ergänzung zur Abstimmung gestellt wird.

Die Gemeindevertretung beschließt, für die exklusive mobile Versorgung (ohne Exklusivrecht in Bezug auf die Ware) am Strand die Sondernutzung per Bieterverfahren mit einem Mindestgebot in Höhe von 18.000 Euro/Jahr auszuschreiben.

Die zutreffenden Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien sind anzuwenden. (zutreffend hier die Anlage 1 Ausschreibungsrichtlinien und die Anlage 3 Vergaberichtlinien incl. der Zuschlags- und Wertungskriterien)

Herr GV Behrens beantragt über die Variante 1.3 und die Variante 1.4 abzustimmen und zwar getrennt und mit folgenden Mindestgeboten: Punkt 1.3 15.000 Euro und 1.4 18.000 Euro.

Herr GV Rühs stellt den Antrag auf Verweisung der Vorlage nochmals in den Finanzausschuss und Tourismusausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 1

Nein-Stimmen: 10

Stimmenthaltungen: -

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend wird über den Punkt 1.3 des Beschlussvorschlages abgestimmt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für das Exklusivrecht des (mobilen) Eisverkaufes am Strand die Sondernutzung per Bieterverfahren mit einem Mindestgebot in Höhe von 15.000 Euro/Jahr auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 2

Stimmenthaltungen: 3

Anschließend wird über den nachfolgenden Ergänzungssatz von Herr Giese abgestimmt:

Die zutreffenden Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien sind anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 22. 02. 18, TOP11)

**TOP 12 Beschluss über die Spendenliste nach § 44 Abs. 4 KV MV
Vorlage G 11-2/201**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt die Annahme der Zuwendungen lt. Spendenliste für das Jahr 2017.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

TOP 13 Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen

Frau BV Dr. Chelvier informiert:

- Prüfung der tatsächlich vorhandenen Stellplätze ist in Arbeit
- Beleuchtung WC-Häuser ist erledigt
- Umsetzen der Fahnenmasten auf dem Seebrückenvorplatz in Richtung Dünenfuss ist nicht realisierbar, hier unverhältnismäßiger Aufwand
- Plattform auf der Promenade wird zur Saison durch den KPWH hergestellt, die Wiederherstellung des Ausblicks auf die Ostsee ist nicht möglich
- Reinigung der Gräben, hier wird die Verwaltung Kontakt mit dem WBV aufnehmen

Herr Fuchs beantragt im geschlossenen Teil über die Jugendarbeit ab dem 16. 03. 2018 zu sprechen und informiert über einen arbeitsrechtlichen Sachverhalt.

Frau BV Dr. Chelvier informiert, dass arbeitsrechtliche Sachverhalte nicht in der Gemeindevertretung besprochen werden und schlägt vor, dass Herr Fuchs im kommenden Sozialausschuss seine Vorschläge zur Jugendarbeit vortragen kann.

Herr Diews fragt nach, ob der Entspannungswald baulich schon abgenommen wurde. Frau Taraschewski teilt mit, dass dies bereits erfolgt ist. Die offizielle Übergabe erfolgt im Frühjahr. Herr Diews schlägt vor die Plattform aus Lärchenholz für eine längere Lebensdauer mit einem Holzschutz zu versehen. Herr GV Griese übergibt der Verwaltung von Herrn Graf Bilder vom Grabensystem Eichenwald Bereich Graal, Zustand beim Seeblick sowie vom Sandschuppen. Dies wird seitens der Verwaltung geklärt.

Herr GV Behrens weist darauf hin, dass die abgebauten Bänke vom Seebrückenvorplatz im Ort mit zu verteilen sind. Frau BV Dr. Chelvier bittet um Vorschläge, wo noch Bänke aufgestellt werden sollen. Dies wird dann von der Verwaltung geprüft.

Herr GV Griese informiert, dass im Wasserausschuss ein Möblierungsplan für Bänke vorhanden ist.

Herr GV Johannssen fragt nach zum Sachstand Litfaßsäulen im Ort. Herr GV Griese informiert, dass der Sachverhalt auf der Tagesordnung der kommenden Sitzung des Wasserausschusses ist.

Weiterhin fragt er nach, ob geprüft werden kann, ob es eine Beschlussfassung zur Teilnahme aller Parteien mit einem Stand beim Parkfest gibt. Dies wird seitens der Verwaltung geprüft.

Herr GV Schulz fragt an, ob es eine Veranstaltung der Bewerber zum Bürgermeisteramt gibt.

Weiterhin fragt er an, warum das Schild am Fritz-Reuter-Camp entfernt wurde.

Herr GV Dorroch informiert, dass die WV alle Kandidaten zu einer öffentlichen Veranstaltung eingeladen wird. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Frau Hippler befürchtet, dass durch die geplanten Baumaßnahmen der Seebrückenvorplatz nicht mehr für Feste nutzbar ist, dann die Gemeinde kein Zentrum mehr hat und ein Stück Gemeinschaft verloren geht.

Herr GV Völpe weist darauf hin, dass es beim Beschluss im Bauausschuss nur um die waldrechtlichen Belange ging, die Diskussion allerdings mehr zu Aussehen, Höhen und Geschossigkeit geführt wurden. Er verweist noch mal auf den GV Beschluss aus dem Februar 2017 – Antrag die LINKE, wonach dazu noch zu beraten ist.

Nach Hinweis von Herrn GV Rühs informiert Frau BV Dr. Chelvier, dass die Benennung des TOP 8 ein Versehen der Verwaltung war.

Herr F. Behrens schlägt vor, eine AG zur möglichen Bebauung zu gründen.

Frau BV Dr. Chelvier schlägt vor, dies in der kommenden Sitzung des BA abzustimmen, so dass die Gemeindevertretung dazu beschließen kann.

(GV v. 22. 02. 18, TOP 13)

Ende des öffentlichen Teils

Dr. Benita Chelvier
Bürgervorsteherin

Gattschau
Protokoll